



Stolz präsentierte sich das BA-Racing-Team beim Rennen in Silverstone.

Studenten-Flitzer gut mit dabei

Racing-Team der Berufsakademie Ravensburg punktet bei Rennen in Silverstone

Friedrichshafen/Ravensburg – Beim internationalen Formula-Student-Rennen in Silverstone (Großbritannien) hat das Rennteam der Berufsakademie Ravensburg mit seinem Boliden Bart08 gute Ergebnisse erzielt: den zweiten Platz beim „Skid-Pad“-Fahren, den elften beim „Autocross“-Rennen und den 27. in der Gesamtwertung. Ein gutes Ergebnis für das Team, das mit dieser Platzierung unter den 72 Teilnehmern im vorderen Drittel landete und sich im Vergleich zu den Vorgängerteams Bart06 und 07 noch einmal deutlich steigern konnte. Gesamtsieger des Wettbewerbs wurde das Racing-Team der Universität Stuttgart vor den Technischen Universitäten Delft und Graz.

Formula Student ist ein internationaler Konstruktionswettbewerb, bei dem Studierende in Eigenregie einen Rennwagen entwickeln und konstruieren. Bei den Wettbewerben sind je-

doch nicht allein technische Daten von Bedeutung. Es zählten wieder die Kombination aus Teamgeist, Wissen, Erfahrungswerten, Innovationswille und Kompetenz in betriebswirtschaftlichen Abläufen. „Es war für unser Team ein großartiges Erlebnis, an einer so hochkarätig besetzten internationalen Rennveranstaltung teilzunehmen. Nicht nur die Technik der Rennwagen, sondern auch der Zusammenhalt im Team und sogar mit den konkurrierenden Teams war eine unglaubliche Erfahrung“, war Christina Steger, eine der wenigen Frauen im Rennteam, beeindruckt.

Beachtlich war das Abschneiden des Häfler Teams in Silverstone bei den sogenannten „Dynamischen Events“: Platz zwei beim „Skid Pad“-Fahren, Platz elf beim „Autocross“-Rennen und Platz 18 beim Beschleunigungswettbewerb. Ausgeschieden war das Team beim Endurance-Rennen

über 22 Kilometer aufgrund einer kleinen Leckage im Kraftstoffsystem. Sonst wäre eine Platzierung vorn möglich gewesen. Das Auto und die Fahrer sind schnell – jetzt gilt es nur noch in Sachen Zuverlässigkeit zu den Top-Teams aufzuschließen. So sollen Optimierungen am Gewicht und Kraftstoffsystem vorgenommen werden.

„Der Bart08 zeigt noch nicht sein wahres Gesicht, denn ein zweiter Platz beim Skid Pad zeigt, wie viel Potential in ihm steckt“, gibt sich Racing-Team-Mitglied Bernd Schlecker für zukünftige Rennen zuversichtlich. Deshalb darf man nun gespannt sein, wie das Racing-Team der Berufsakademie, deren Hauptsponsor die Tognum AG ist, bei den Formula-Student-Wettbewerben im August am Hockenheimring abschneiden wird. 2007 hatte das Team vom Bodensee den zweiten Platz beim BMW-Drivetrain-Award nach Hause gebracht.